



**Mag. CHRISTIAN SAVOY**  
Universitätskommunikation

Tel.: +43 732 2468-3012  
Fax: +43 732 2468-9839  
christian.savoy@jku.at

Linz, 29. Januar 2013

## Antrittsvorlesungen von Prof. Iller und Prof. Hilgers

Die Johannes Kepler Universität Linz lud am Montag, 28. Jänner 2013, zur Antrittsvorlesung von **Univ.Prof. Dr. Carola Iller** (Institut für Pädagogik und Psychologie) und von **Univ.Prof. Dr. Dennis Hilgers** (Institut für Public und Nonprofit Management). Vor mehr als 100 Gästen hielten die Wissenschaftler in den Repräsentationsräumen der Universität die traditionelle Vorlesung.

**Vizekanzler Friedrich Roithmayr** freute sich, „dass die altherwürdige Tradition der Antrittsvorlesungen an der JKU in den letzten zehn Jahren sehr gepflegt worden ist.“ Der Dekan der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der JKU, **Univ.Prof. Teodoro Cocca**, betonte die Leistungen der Vortragenden. Für ihn sei klar gewesen „dass sowohl Prof. Iller als auch Prof. Hilgers beeindruckende akademische Laufbahnen vorweisen können.“

**Prof. Iller** analysierte in ihrem Vortrag „Lernen in der Gesellschaft des langen Lebens“ die Bedeutung, sich auch als Erwachsener weiterzubilden. Dies sei die beste Vorbeugung, um auch im Alter noch das eigene Leben aktiv gestalten zu können. Allerdings, so Iller, stehe das Weiterbildungsangebot bezüglich Zeit- und Geldaufwand „oft in Konkurrenz zu anderen, als angenehmer empfundenen Aktivitäten.“

In seiner Vorlesung ging **Prof. Hilgers** auf die Notwendigkeit moderner Buchführungsmethoden bei den Kommunen ein. „Bei entsprechenden Projekten z.B. in Hamburg konnte mit diesen Methoden eine weitaus genauere Darstellung der Finanzlage erreicht werden“, erklärte Hilgers. Damit könnte zwar schlechtes Wirtschaften nicht verhindert werden, es werde aber „sichtbarer und daher transparenter.“

Mit **Univ.Prof. Carola Iller** hat das Institut für Pädagogik und Psychologie eine Expertin für Erziehungswissenschaft gewonnen. Prof. Iller studierte und promovierte an der Universität Bremen und wurde an der Universität Heidelberg habilitiert. Dort war sie bis zu ihrem Wechsel nach Linz am Institut für Bildungswissenschaft und dem „Marsilius-Kolleg-Center for Advanced Study“ tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in bildungswissenschaftlicher Altersforschung und der Institutionalisierung lebenslangen Lernens.

**Univ.Prof. Dennis Hilgers** ist seit 1. August 2012 an der der JKU als Vorstand des Instituts für Public und Nonprofit Management tätig. Er war vor seiner Tätigkeit Juniorprofessor für Public Management an der Universität Hamburg und Post-Doc am Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement der RWTH Aachen. Professor Hilgers beschäftigt sich mit der Reform des öffentlichen Sektors in Staat und Verwaltungen aus betriebswirtschaftlicher Sicht. Sein Kernforschungsbereich ist die Reform des Haushalts- und Rechnungswesens, insbesondere hinsichtlich öffentlicher Verschuldung und öffentlichem Innovationsmanagement.